

Digitale Verwaltung, vereinfachter Datenschutz, mehr Teilhabe: Was den Deutschen wichtig ist

- **Online-Behördengänge sind das wichtigste Digitalthema der Menschen in Deutschland**
- **Für 60 Prozent ist Digitalpolitik von großer Bedeutung**

Berlin, 01. Dezember 2025 - Ob Termin beim Amt, Schutz vor Online-Betrug oder schnelles Internet: Die Erwartungen der Menschen an die deutsche Digitalpolitik sind hoch. So wünscht sich eine überwiegende Mehrheit von 82 Prozent vor allem Fortschritte bei der digitalen Verwaltung: Online-Behördengänge stehen damit an der Spitze jener Digitalthemen, die den Bürgerinnen und Bürgern wichtig sind. Dahinter folgen eine Vereinfachung des Datenschutzes sowie die Förderung digitaler Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen, die jeweils 72 Prozent wichtig ist. Auch der Verbraucherschutz im Internet, etwa zum Schutz vor Betrug beim Online-Shopping (66 Prozent), der Ausbau der Cybersicherheit (64 Prozent) und leistungsfähige Breitbandnetze (62 Prozent) gehören zu den Prioritäten. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Befragung unter 1.156 Personen in Deutschland ab 16 Jahren, die im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt wurde. Demnach ist Digitalpolitik insgesamt für 6 von 10 Deutschen von großer Bedeutung: Für 22 Prozent sogar von „sehr großer“ Bedeutung und für 38 Prozent von „eher großer“ Bedeutung. „Digitalisierung und Digitalpolitik sind für viele Menschen zentral. Sie erwarten von der Politik nicht nur funktionierende digitale Angebote und spürbare Verbesserungen in ihrem täglichen Leben“, sagt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. „Das Digitalministerium hat im Laufe seines ersten Jahres bereits viel erreicht. Jetzt gilt es, weiter Tempo zu machen – für eine Digitalpolitik, die die Bedürfnisse der Menschen ins Zentrum stellt.“

Weniger häufig, aber weiterhin mit breiter Unterstützung, nennen die Befragten Themen wie die Digitalisierung der Wirtschaft (57 Prozent), die stärkere Regulierung großer Plattformen und sozialer Medien (56 Prozent) sowie die Digitalisierung der Schulen (55 Prozent). Beim Thema Künstliche Intelligenz zeigt sich ein doppelter Anspruch: Einerseits wünschen sich viele eine verlässliche Kontrolle und Regulierung von KI (59 Prozent), andererseits fordern 47 Prozent eine stärkere Entwicklung leistungsfähiger KI aus Deutschland. Dahinter folgen der Wunsch nach mehr digitalen Gesundheitsangeboten (51 Prozent), dem Ausbau der Mobilfunknetze (50 Prozent) sowie mehr Online-Bürgerbeteiligung und digitale Demokratie (41 Prozent). Nur eine sehr kleine Minderheit von acht Prozent gibt an, dass kein Digitalthema für sie wichtig ist.

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +493027576168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Sophie Vogt-Hohenlinde

Leiterin Public Affairs

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.156 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Befragung fand im Zeitraum KW 39 bis KW 43 2025 statt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragen lauteten: „Wenn Sie an die Arbeit der Bundesregierung denken: Welche Bedeutung hat die Digitalpolitik – also zum Beispiel Fragen zu Internet, Social-Media, künstlicher Intelligenz oder Cybersicherheit – für Sie persönlich?“ und „Welche digitalen Themen sind für Sie persönlich am wichtigsten?“

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Digitalpolitik-Verwaltung-Datenschutz-Teilhabe-Was-Deutschen-wichtig-ist>